

BIBUS



**CORPORATE
SOCIAL
RESPONSIBILITY
POLICY**

Inhalt

1. Leitfaden	3
1.1 Was ist unter Corporate Social Responsibility zu verstehen?	3
1.2 Realisierung in der BIBUS Group	3
1.3 Kommunikation und Reporting	4
2. 6 Kernthemen	5
2.1 Verantwortungsvolles Handeln	5
2.2 Mitarbeitende	6
2.3 Geschäftspartner	7
2.4 Umwelt	8
2.5 Gemeinschaft	9
2.6 Transparenz	10

1. Leitfaden

1.1 Was ist unter Corporate Social Responsibility zu verstehen?

Der Zweck von Corporate Social Responsibility (CSR) besteht darin, dass ein Unternehmen seine Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt wahrnimmt und diese Verantwortung auch mit seinen wirtschaftlichen Interessen in Einklang bringt. Es geht also sowohl um moralische als auch ökonomische Aspekte. Dazu zählen beispielsweise:

- Verantwortungsvolles Handeln
- Umgang mit den Mitarbeitenden
- Pflege der Geschäftspartner
- Schutz der Umwelt
- Nachhaltiger Umgang mit den materiellen und immateriellen Unternehmenswerten
- Unterstützung von lokalen Gemeinden
- Transparenz

Die Corporate Social Responsibility basiert auf drei Grundprinzipien:

- Dimensionen der Nachhaltigkeit: ökonomisch, sozial und ökologisch
- Stakeholder-Engagement
- Nachhaltiges Management

Die BIBUS Group ist sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst und hat daher ein gruppenweites CSR eingeführt.

1.2 Realisierung in der BIBUS Group

Als multinational tätige BIBUS Group haben die Standorte verschiedene Bedürfnisse und wirtschaftliche Möglichkeiten. Diese berücksichtigen wir, indem wir bei der Realisierung des CSR, die Verantwortung auf unsere Tochtergesellschaften übertragen, die ihr lokales Umfeld am besten kennen.

Der Detaillierungsgrad berücksichtigt die lokalen Randbedingungen der Tochtergesellschaften in den einzelnen Ländern. Ebenso spielen weitere Faktoren eine Rolle, wie z.B. die Grösse des Unternehmens, die Art der Geschäftstätigkeit, die rechtlichen Anforderungen sowie die Werte und Ziele des Unternehmens und die Erwartungen der Stakeholder. Nicht zu vergessen sind die kulturellen Werte, die in vielerlei Hinsicht mitspielen.

Dies gilt nicht nur für einzelne Aspekte wie z.B. Nachhaltigkeit, sondern für alle drei Grundprinzipien des CSR.

Daher ist es für die BIBUS Group nicht praktikabel, ein spezifisches Nachhaltigkeitsziel für jede Tochtergesellschaft festzulegen, da diese mit unterschiedlichen Rahmenbedingungen konfrontiert sind. Somit ist jede Tochtergesellschaft selbst dafür verantwortlich, ihre erreichbaren Ziele festzulegen.

Nachhaltigkeit

Als BIBUS Group legen wir grossen Wert auf die Gesellschaft und die Umwelt. Unser Hauptziel ist es, in allen Bereichen des CSR kontinuierlich nachhaltiger zu werden. In Bezug auf den Umweltaspekt ermutigen wir alle Unternehmen der Gruppe, so verantwortungsbewusst wie möglich zu sein, um die Umwelt für heutige und zukünftige Generationen zu schützen.

Darüber hinaus ist sich die BIBUS Group des Begriffs „Greenwashing“ voll bewusst, was alle Unternehmen der Gruppe vermeiden müssen. Greenwashing kann auch dann auftreten, wenn wir zwar gute Absichten in Bezug auf die Umwelt haben, uns aber der Nachweis für die Wirksamkeit unserer Aktivitäten fehlt oder unsere Bestrebungen nicht angemessen oder ausreichend sind.

Daher stellen wir sicher, dass unsere Ziele erreichbar und messbar sind, damit wir unsere Aktivitäten gegenüber unseren Geschäftspartnern nachweisen und demonstrieren können.

1.3 Kommunikation und Reporting

Neben den gesetzlichen Anforderungen, die die Grundlage für unsere Arbeit bilden, besteht ein weiteres Hauptziel darin, Massnahmen oder Kampagnen durchzuführen beziehungsweise zu entwickeln, die dem gemeinsamen Ziel des CSR dienen und das Wohlergehen heutiger und künftiger Generationen fördern.

Für das jährliche Reporting legen die Unternehmen der Gruppe in ihrem Jahresbericht Rechenschaft über ihre CSR-Aktivitäten ab.

Beispiele können sein:

- Investitionen in Bildung, Ausbildung, Umweltprojekte usw.
- Durchgeführte Freiwilligenarbeit (Medienberichte, Dankesbriefe der Gemeinde)
- Getätigte Spenden an gemeinnützige Organisationen

Ebenso sind geplante, aber nicht durchgeführte Aktivitäten im Jahresbericht zu erwähnen und es ist zu begründen, weshalb sie im laufenden Jahr nicht realisiert wurden. Als Teil des Ausblicks auf das neue Geschäftsjahr sind die geplanten CSR-Aktivitäten aufzuführen und zu budgetieren.

Für eine transparente Kommunikation sind die Aktivitäten der BIBUS Group nicht nur im Jahresbericht zu erwähnen, sondern auch intern und extern bei Bedarf anderen Stakeholdern (Geschäftspartner, Mitarbeitende, Gemeinschaft) bereitzustellen. Die adressatengerechten Kanäle dafür werden, wenn nötig vom BIBUS Management bestimmt.

2. 6 Kernthemen

2.1 Verantwortungsvolles Handeln

Unserer Vision folgend, unser Netzwerk an etablierten Beziehungen kontinuierlich auszubauen und neue langfristige Partnerschaften hinzuzufügen, die Effizienz, Kompetenz und Innovationskraft unserer Kunden mit hochwertigen Produkten und Systemlösungen, kundenspezifischem Know-how sowie Just-in-time-Logistik und -Service zu unterstützen, verpflichten wir uns, unsere Ziele zu erreichen und gleichzeitig verantwortungsvoll zu handeln.

Diese Vision macht ein verantwortungsbewusstes und umfassendes Management unabdingbar, das auf eine solide Basis gestellt werden muss und die Verantwortung auf alle Mitarbeiter der BIBUS Group verteilt.

Die ständige Richtschnur für diese Verantwortung bei allen Handlungen bildet unser Verhaltenskodex (Code of Conduct).

Unser Verhaltenskodex basiert auf den OECD-Grundsätzen für multinationale Unternehmen und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen. Der Verhaltenskodex umfasst und leitet uns in unserem täglichen Handeln zwischen Gesellschaft, Umwelt, Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und unseren verschiedenen Unternehmen der BIBUS Group.

Alle Mitarbeiter und Führungskräfte der BIBUS Group, unabhängig von ihrem Standort, sind verpflichtet, bei ihren täglichen Geschäftsaktivitäten und Entscheidungen die in diesem Kodex genannten Grundsätze zu beachten. Die Führungskräfte sind für die Umsetzung und Überwachung der Einhaltung des Verhaltenskodex auf allen Ebenen innerhalb ihres Verantwortungsbereichs verantwortlich.

Um sicherzustellen, dass der Verhaltenskodex eingehalten wird, wird er:

- Regelmässig überprüft und bei Bedarf im Hinblick auf ein sich ständig veränderndes globales Umfeld aktualisiert
- Jährlich mit dem Geschäftsführer jedes einzelnen Gruppenunternehmens überprüft, wobei der verantwortliche Geschäftsführer durch seine Unterschrift die Einhaltung und Verpflichtung zum Verhaltenskodex für das einzelne Gruppenunternehmen bestätigt

Dies ermöglicht, dass verantwortungsvolles Handeln und Nachhaltigkeit Teil der Denkweise innerhalb der BIBUS Group werden und in alle Prozesse und Entscheidungen einfließen.

Der Verhaltenskodex ist eine solide Grundlage, die unsere Werte als BIBUS Group widerspiegelt und für alle Unternehmen der Gruppe gleichermaßen gilt, unabhängig davon, ob in einem Land Verhaltensweisen oder Geschäftspraktiken gefordert oder toleriert werden, die gegen diesen Verhaltenskodex verstossen.

Sollten jedoch in einem Land, in dem die BIBUS Group tätig ist, strengere Anforderungen als die in unserem Verhaltenskodex genannten gelten, so haben diese Vorrang.

2.2 Mitarbeitende

Die Beziehung zwischen der BIBUS Group und unseren Mitarbeitenden ist eine wichtige Dimension. Wir haben eine Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden, um sicherzustellen, dass sie fair behandelt werden und eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung haben. Darüber hinaus möchten wir auch die berufliche Entwicklung und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden im Auge behalten.

Chancengleichheit und Vielfalt

Wir stellen sicher, dass alle Mitarbeitenden unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Rasse, ihrem Alter, ihrer Religion oder ihrer sexuellen Orientierung fair behandelt werden. Um das zu erreichen, schaffen wir eine Arbeitsumgebung, die die Vielfalt der Mitarbeitenden schätzt und respektiert.

Gesundheit und Sicherheit

Wir stellen sicher, dass die Arbeitsbedingungen sicher und gesund sind und dass die Mitarbeitenden über die Risiken und Gefahren ihrer Arbeit informiert sind. Wir bieten angemessene Schulungen und Unterstützung an, um Verletzungen oder Krankheiten am Arbeitsplatz zu vermeiden. Mit ergonomischen Arbeitsplätzen und/oder Hilfsmitteln verbessern wir nicht nur die Gesundheit, den Komfort und die Produktivität unserer Mitarbeitenden, wir berücksichtigen dabei auch ihre individuellen Bedürfnisse und Anforderungen.

Arbeitnehmerrechte

Wir respektieren und schützen die Rechte unserer Mitarbeitenden. Dazu gehört die Einhaltung von Arbeitsgesetzen, der Schutz vor Diskriminierung und Belästigung. Wir weisen auch auf unseren bestehenden Code of Conduct.

Arbeitsbedingungen und Digitalisierung

Wir bieten faire Arbeitsbedingungen, wie zum Beispiel angemessene Bezahlung, geregelte Arbeitszeiten, Urlaubszeiten und Sozialleistungen. Mit flexiblen Arbeitsbedingungen, wie zum Beispiel der Möglichkeit von Homeoffice, unterstützen wir die Work-Life-Balance der Mitarbeitenden, soweit geschäftlich sinnvoll und tragbar. Trotz dieser Form der Digitalisierung achten wir darauf, dass Arbeit und Privatleben nicht miteinander verschmelzen, indem die ständige Erreichbarkeit zur Überlastung führen könnte.

Aus- und Weiterbildung

Die Mitarbeitenden werden ermutigt und unterstützt, sich beruflich weiterzuentwickeln und Schulungen und Weiterbildungen wahrzunehmen, oder diejenigen welche von uns als Arbeitgeber angeboten werden. Ein Schulungskonzept oder der Zugang zu verschiedenen Lehrgängen, Online-Kursen oder auch Mikroseminaren verbessern die Fähigkeiten und Kenntnisse der Mitarbeitenden.

Mitarbeiterbeteiligung

Die Mitarbeitenden sollen stufengerecht in Entscheidungsprozesse einbezogen werden, damit die Möglichkeit gegeben ist, ihre Ideen und Anliegen zu äussern. Eine offene Kommunikation und Transparenz tragen dazu bei, das Vertrauen und die Bindung der Mitarbeitenden an uns als Arbeitgeber zu stärken.

Durch unsere Bemühungen können wir dazu beitragen, die Arbeitsbedingungen und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu verbessern und eine positive Arbeitskultur zu fördern, die zur Mitarbeiterbindung und -zufriedenheit beiträgt.

2.3 Geschäftspartner

Als BIBUS Group verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz der Geschäftspartnerorientierung. Daher wissen wir um die Bedeutung von Corporate Social Responsibility für unsere Geschäftspraxis und Unternehmenskultur.

Unser Ziel ist es, einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten, aber auch Fehlverhalten zu vermeiden - d.h. negative Auswirkungen, die Unternehmen auslösen können, bewusst zu verhindern.

Wir sehen Nachhaltigkeit und CSR-Massnahmen nicht mehr als Option, sondern als Notwendigkeit, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben. Dies kommt allen unseren Geschäftspartnern zugute.

Um dieses Ziel zu erreichen, konzentrieren wir uns auf:

- Das ständige arbeiten an der Verbesserung der Kundenzufriedenheit
- Förderung und Forderung einer Kultur der Gewährleistung von Sicherheit und Qualität der Produkte und Dienstleistungen für unsere Kunden in allen Unternehmen unserer Gruppe
- Die Verpflichtung zu einer klaren, ehrlichen und transparenten Kommunikation mit unseren Geschäftspartnern, sei es auf individueller Projektbasis oder darüber hinaus, wer wir als Unternehmen sind und wofür wir als BIBUS Group stehen
- Förderung, Forderung und Unterstützung der Implementierung und Nutzung digitaler Technologien, um effektive, effiziente und sichere Kommunikation und Datenschutz zu gewährleisten

Auf diese Weise teilen wir Erfahrungen, Wissen und Ideen innerhalb der BIBUS Group mit allen Unternehmen der Gruppe durch einen regen Austausch untereinander, um die Quintessenz unserer hohen Qualitäts- und Servicestandards zum Nutzen unserer Geschäftspartner zu vereinen.

Ein Schlüssel dazu ist das zweimal im Jahr stattfindende gruppenweite Treffen, aber auch technische Lösungen für die Kommunikation zum Austausch von Wissen und Erfahrung. Ebenso wie die (sozialen) Medien, um mit unseren Geschäftspartnern zu kommunizieren und in Kontakt zu treten, um ihnen immer eine offene Tür zur BIBUS Group zu bieten.

Damit unterstützen wir den Erfolg aller unserer Geschäftspartner mit der Kraft und den Ressourcen, die nur eine Unternehmensgruppe bieten kann.

2.4 Umwelt

Die Umweltverträglichkeit wird immer mehr zu einem der wichtigsten Themen, die Unternehmen berücksichtigen müssen. Es ist unbestritten, dass jedes Unternehmen einen Einfluss auf die Umwelt hat. Es liegt jedoch in unserer Verantwortung, die Auswirkungen, welche wir auf die Umwelt haben, zu erkennen und proaktive Schritte zu unternehmen, um diese zu minimieren und abzuschwächen.

Als BIBUS Group glauben wir fest an die Bedeutung der ökologischen Nachhaltigkeit und verpflichten uns, so verantwortungsvoll wie möglich mit der Umwelt umzugehen. Darüber hinaus ermutigen und unterstützen wir unsere Gruppenunternehmen aktiv bei der Anpassung und der Umsetzung von umweltfreundlichen Praktiken, die für ihre spezifischen Tätigkeiten relevant sind. Darüber hinaus lehnen wir alle Handlungen oder Aussagen ab, die zur Qualifikation „Greenwashing“ führen könnten. Wir müssen sicherstellen, dass unsere Verpflichtungen zu nennenswerten Nachhaltigkeitsbemühungen führen.

Um Umweltverträglichkeit zu verbessern, muss sich jedes Gruppenunternehmen Ziele setzen, die praktikabel und erreichbar sind.

Die Schritte, die uns zu ökologischer Nachhaltigkeit führen können, sind die folgenden:

Durchführung eines Umweltaudits

Identifikation von Bereichen, in denen wir Abfall erzeugen oder Ressourcen ineffizient nutzen. Nach der Selbstbewertung besteht eine Grundlage, um Ziele zu setzen und Fortschritte zu messen.

Setzen erreichbarer Nachhaltigkeitsziele

Diese Ziele können sich auf die Abfallwirtschaft, die Wasserwirtschaft, die effiziente Nutzung von Energie usw. beziehen. Auch der Einsatz digitaler Technologien kann in diesem Zusammenhang eine Rolle spielen, da sie zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen, indem sie effizientere Prozesse ermöglichen und die Abhängigkeit von physischen Ressourcen verringern können.

Umsetzung und Förderung nachhaltiger Praktiken

Umsetzung gemachter Pläne zur Zielerreichung. Mitarbeiterinformation zum Thema Nachhaltigkeit, zur Schaffung eines Bewusstseins um sie zu ermutigen, Verantwortung für die Verringerung ihrer Umweltauswirkungen zu übernehmen.

Fortschritte messen und berichten

Verfolgung gemachter Fortschritte und berichten über die Nachhaltigkeitsergebnisse. Auf diese Weise können Bereiche ermittelt werden, in denen Verbesserungsmöglichkeiten liegen, und nachhaltiges Wirtschaften aufgezeigt werden kann.

Kontinuität des Handelns

Nachhaltig zu werden ist eine Reise, die kontinuierliches Engagement und Anstrengung erfordert. Durch die kontinuierliche Umsetzung umweltfreundlicher Praktiken können wir unsere Umweltauswirkungen verringern und eine nachhaltige Zukunft schaffen.

Alles in allem ist es unsere Vision als Gruppe gegenüber der Umwelt, die Auswirkungen so weit wie möglich zu minimieren, um das Wohlergehen heutiger und zukünftiger Generationen zu unterstützen.

2.5 Gemeinschaft

Die BIBUS Group hat eine Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft, in der sie tätig ist. Dazu gehört die Schaffung von Arbeitsplätzen, die Unterstützung lokaler Bildungs- und Kulturinstitutionen, die Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Gemeinschaft sowie die Schaffung einer nachhaltigen Umwelt.

Spenden an gemeinnützige Organisationen und lokale Einrichtungen

Die BIBUS Group kann Geld- oder Sachspenden an gemeinnützige Organisationen und lokale Einrichtungen leisten, um deren Arbeit zu unterstützen und zur Verbesserung der Lebensqualität in der Gemeinde beizutragen.

Freiwilligenarbeit

Den Mitarbeitenden soll Freiwilligenarbeit ermöglicht werden, um lokale Projekte und Organisationen zu unterstützen. Dadurch wird den Mitarbeitenden das Gefühl vermittelt, dass wir als Arbeitgeber einen positiven Einfluss auf die Bevölkerung haben, was auch die Mitarbeiterbindung stärken kann.

Förderung von Bildung und Ausbildung

Lokale Schulen und Bildungseinrichtungen sollen/können unterstützt werden, indem wir Stipendien, Praktikas und Mentoring-Programme anbieten oder indem wir uns an Bildungsinitiativen beteiligen.

Umweltbewusstsein fördern

Um die Umweltauswirkungen zu minimieren und nachhaltige Praktiken zu fördern, sollen Massnahmen ergriffen und umgesetzt werden. Dazu können Massnahmen wie Recycling, Reduzierung des Energieverbrauchs, nachhaltige Beschaffung und Förderung von umweltfreundlichen Verhaltensweisen gehören.

Dialog und Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Eine offene Kommunikation und Zusammenarbeit mit der Gemeinde entwickelt das Verständnis für deren Bedürfnisse und Anliegen und dient zur Erarbeitung von Lösungen, die für beide Seiten von Vorteil sind.

Durch unsere Bemühungen tragen wir als Unternehmen dazu bei, die Lebensqualität der Bevölkerung zu verbessern, die lokale Wirtschaft zu stärken und das Vertrauen und die Unterstützung der Gemeinschaft zu gewinnen.

2.6 Transparenz

Transparenz ist ein wesentlicher Aspekt aller geschäftlichen Aktivitäten, einschliesslich der CSR-Praktiken. Als BIBUS Group verpflichten wir uns, in jedem Prozess unserer Geschäftspraktiken, einschliesslich der sozialen und ökologischen Praktiken, Transparenz zu berücksichtigen. Darüber hinaus sind wir bereit, unser Engagement durch Transparenz zu demonstrieren, indem wir offen und ehrlich mit allen Geschäftspartnern kommunizieren. Darüber hinaus sind alle Unternehmen der Gruppe verpflichtet, in ihren jeweiligen Jahresberichten genaue und umfassende Informationen über alle Aktivitäten, Leistungen und Auswirkungen zu liefern.

Um Transparenz zu erreichen, sind die Konzernunternehmen dafür verantwortlich, eine Selbsteinschätzung zur Transparenz ihrer Aktivitäten vorzunehmen, um sicherzustellen, dass jede Information transparent und korrekt ist, bevor sie an die Zentrale, Mitarbeiter oder Geschäftspartner weitergegeben wird. Darüber hinaus ist die BIBUS Group dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass alle Konzernunternehmen auf dem richtigen Weg und alle Aktivitäten transparent sind.

Die Digitalisierung könnte eine wichtige Rolle bei der Verbesserung der Transparenz spielen. So ermöglichen es uns beispielsweise digitale Tools, Emissionen, den Wasserverbrauch, die Abfallerzeugung und andere Umweltkennzahlen zu verfolgen, transparenter und dadurch, hinsichtlich der Beurteilung unserer Auswirkungen auf die Umwelt, zuverlässiger zu sein.

Zusammenfassend hat BIBUS die Pflicht, sicherzustellen, dass alle von uns bereitgestellten Informationen transparent, leicht zugänglich, verständlich und umfassend sind, bevor wir sie veröffentlichen und an unsere Geschäftspartner weitergeben.

Fehraltorf, 1. Juli 2023

Christian Bibus
Mitglied des Verwaltungsrates
BIBUS Holding AG

Dr. Conrad M. Ulrich
Mitglied des Verwaltungsrates
BIBUS Holding AG